

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

25 (25.1.1903) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Genossenschaftsregister ist zu Band I D. 3. 42 Seite 393/4 eingetragen:

Nr. 1. Firma und Sitz: Spöcker Spar- und Darlehenskassen-Verein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, Spöck. Gegenstand des Unternehmens: Hebung der Wirtschaft und des Erwerbes der Mitglieder und Durchführung aller zur Erreichung dieses Zweckes geeigneten Maßnahmen, insbesondere a. vorteilhafte Beschaffung der wirtschaftlichen Betriebsmittel, b. günstiger Absatz der Wirtschaftserzeugnisse. Vorstand: 1. Karl Hecht, Landwirt (Vereinsvorsteher), 2. Karl Ernst, Landwirt (Stellvertreter des Vereinsvorstehers), Beisitzer: 3. Karl Wolf, Sattler, 4. Karl Herling, Landwirt, 5. Leopold August Hofeinz, Landwirt, alle in Spöck. Statut vom 9. Januar 1903. Bekanntmachungen erfolgen in dem landwirtschaftlichen Genossenschaftsblatte, das gegenwärtig in Neuwied erscheint, oder in demjenigen Blatte, welches als Rechtsnachfolger desselben zu betrachten ist. Sie sind, wenn sie rechtsverbindliche Erklärungen enthalten, in der für die Zeichnung der Genossenschaft bestimmten Form, in anderen Fällen aber vom Vereinsvorsteher zu unterzeichnen. Die Willenserklärungen des Vorstands sind abzugeben von mindestens drei Vorstandsmitgliedern, unter denen sich der Vereinsvorsteher oder dessen Stellvertreter befinden muß. Die Zeichnung für die Genossenschaft erfolgt, indem der Firma die Unterschriften der Zeichnenden hinzugefügt werden. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Gerichts Jedem gestattet.

Karlsruhe, den 22. Januar 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Vereinsregister ist zu Band I D. 3. 8 Seite 35/36 zum Museum Karlsruhe eingetragen: Nr. 3. Hauptmann a. D. Bayer-Ehrenberg ist aus dem Vorstand ausgeschieden und an dessen Stelle durch die Generalversammlung vom 22. November 1902 der seitherige Aufsichtsbeamte über die Lesezimmer Rechtsanwalt und Stadtrat Boeck zum Direktor und an dessen letzteren Stelle durch Beschluß des Vorstands und Ausschusses vom 29. November 1902 Advokat Dr. Kieger bayer als Aufsichtsbeamter über die Lesezimmer in den Vorstand bis zur nächsten Vorstandswahl gewählt.

Karlsruhe, den 21. Januar 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

Zur Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Kaisers findet am 27. d. M. in der Synagoge im Anschluß an den Morgen- und Abendgottesdienst ein Festgottesdienst statt.

Karlsruhe, den 23. Januar 1903.

Der Synagogenrat:

F. Homburger.

Das Stadtrabbinat:

Dr. Appel.

Anzeige.

Das Gymnasium feiert den Geburtstag Seiner Majestät des deutschen Kaisers Montag den 26. d. M. in der Aula, wozu hiermit ergebenst eingeladen wird.

Die Direktion des Großh. Gymnasiums.

Arbeiterbildungs-Verein, E. V.,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 26. Januar 1903, abends 1/2 9 Uhr:

Vortrag

des Herrn Rechtsanwalt Heinrich May über:

Innungen und Handwerkskammern nach der Reichsgewerbeordnung.

Hierzu laden wir unsere werthen Mitglieder, sowie Freunde des Vereins zu zahlreichem Erscheinen ergebenst ein.

Der Vorstand.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversations

Correspondenz

Litteratur.

Prospecte gratis und franco.

Zwangs-Innung für das Schneider-Handwerk der Stadt Karlsruhe.

Zu der am Montag den 26. Januar, abends 8 Uhr, im Nebenzimmer der Restauration „Eintracht“, Karl-Friedrichstraße 30, stattfindenden

Quartalsversammlung

laden wir hierdurch unsere Mitglieder freundlichst ein und bitten um pünktliches Erscheinen (§ 23 des Statuts). Bezüglich der Tagesordnung verweisen wir auf das an die Mitglieder ergangene Rundschreiben.

Der Vorstand.

Hochstetten.

Pappel- u. Forstholz-Versteigerung.



Die Gemeinde Hochstetten versteigert am Freitag den 30. Januar d. J., vormittags 9 1/2 Uhr, im Gemeindeforstwald:

38 Stämme Forsten, auf Insel Rott 24 Stämme Pappeln I. Klasse, wozu Liebhaber einladet.

Hochstetten, den 23. Januar 1903.

Gemeinderat.

Herbst.

21.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 83 — Kaiserplatz — ist eine Wohnung im 2. Stock auf 1. April preiswert zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 großen Zimmern, großer verglaster Veranda, Balkon, Badezimmer, Küche und Nebenräumen. Näheres im 3. Stock.

— Amalienstraße 85 (Kaiserplatz) ist die Wohnung, 3 Treppen hoch, auf 1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 zum größten Teil sehr großen Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Zubehör. Näheres Belfortstraße 12, parterre. Anzusehen von 10 Uhr an.

— Bahnhofstraße 12 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Kochgas-einrichtung und Antheil am Trockenspeicher, ohne Vis-à-vis, an ruhige Leute auf den 1. April 1903 zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 4. Stock.

14.11. Dunsenstraße 13, Neubau, sind im 1., 2. und 3. Stock schöne Herrschaftswohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Schertstraße 14, 2. Stock.

*32. Georg-Friedrichstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne, große Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon, Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiser-Allee 71, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör, schön gelegen, per 1. April zu vermieten.

— Lammstraße 4, 4. Stock rechts, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Auskunft daselbst links.

5.4. Rappurterstraße 46 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

— Schillerstraße 23 ist eine schöne Schwabing, sonnig, 4 Zimmer und Zubehör, 2. Stock, per 1. April, sowie Goethestraße ebenfalls eine Schwabing, 2. Stock, und alles Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23, Eckladen.

Privatpargessellschaft.

Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher werden gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen

Montag den 26. Januar,

Dienstag " 27. "

Mittwoch " 28. "

morgens von 1/2 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, in unserem Kassenlokal, Zirkel 21, wieder ausgefolgt.

An diesen 3 Tagen können Zahlungen weder angenommen noch geleistet werden. Karlsruhe, den 24. Januar 1903.

Der Verwaltungsrat.

Sev in.

5.2.

Gewerbe- u. Vorschussbank Karlsruhe,

30 Zirkel 30,

bewilligt Darlehen auf bestimmte Zeit, gewährt Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent), diskontiert Wechsel,

besorgt den An- und Verkauf von soliden Wertpapieren, nimmt Bareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Scheckverkehr) als auch auf Einlagebücher an.

5.1.

Wohnungen zu vermieten.

Schützenstraße 48 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör (ohne Glasverschluß) auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 50 im Laden.

Schützenstraße 48 ist eine Mansardenwohnung (Anieftock) von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Preis 280 Mk. Näheres Winterstraße 50 im Laden.

Schützenstraße 54 ist wegzugshalber im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

Walbstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

4.4. Werderstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April l. J. zu vermieten. Einzusehen vor 10 bis 4 Uhr. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stock.

Neubau Gartenstraße 16 a, Vorderhaus, sind Wohnungen von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

In vornehm. Straße z. verm:

1. St. 6 Zimm., Gart. u. all. Zugehör, elektr. Anl., 1800 M.,

2. St. 8 Zimm. u. all. Zugehör, Garten, elektr. Anlage, hochherrsch., 1900 M.,

3. St. gr. Zimmer, Mans., Küche, elektr. Anl., 600 M.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herrschafts-Wohnung.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Balkon etc., ohne Vis-à-vis, schönste Lage, 2. Stock, ist per 1. April zu vermieten: Ettlingerstraße 17, parterre.

Mansarden-Wohnung.

5.2. Eine schöne Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc., in das Salzenwäldchen gehend, ist an kinderlose Leute per 1. April zu vermieten: Ettlingerstraße 17, parterre.

Kaiserstraße 145 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 8-9 Zimmern, Badzimmer u. allem Zugehör auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Besichtigung von 2-5 Uhr täglich. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Beiertheimer Allee, Ecke der Vorholzstraße 2, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 65 auf dem Kontor.

Wohnungen zu vermieten.

Ecke Sternbergstraße 9 sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Klosett mit Wasserpülung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluß, mit reichlichem Zugehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad und reichliches Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Ettlingerstraße,

in schönster und feinsten Lage, ist eine Hochparterrewohnung von 3 großen Zimmern, Veranda, Badzimmer, Küche mit Speisekammer und Zugehör per April oder Mai, event. auch früher, zu vermieten. Näheres zu erfragen Schützenstraße 1 im Cigarrenladen. 3.2.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Gerwigstraße 12 sind im 4. Stock 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten.

4.4. Kaiser-Allee 95 a, Haltestelle der elektr. Straßenbahn, ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Koch- und Leuchtgas u. Wasserspül-Klosett vorhanden. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Näheres beim Eigentümer: Gärtnerei, Kaiser-Allee 93, Telefon 1220.

Beiertheim.

Augustastrasse 8 sind 2 schöne Mansarden-Wohnungen an ruhige Familien auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiserstraße 86

ist die 1. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badzimmer und Zugehör, auf 1. März zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 169 im Laden. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist für 15 M. per Monat mit Kasse auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 32, Laden.

*5.5. Ein gut möbliertes, großes, zweifenstriges Zimmer, ohne Vis-à-vis, ist an einen oder zwei Herren per 1. Februar zu vermieten: Steinstr. 19, 3. Stock.

Herrenstraße 14

ist im 4. Stock ein großes, elegantes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

12.1. Grüntwintel.

Möbliertes Zimmer

in schöner Lage für 8 Mark pro Monat zu vermieten bei Architekt Herrmann, hinterm Schulhaus.

10000-14000 Mk.

habe auf II. Hypothek zu 5% auf ein gutes Objekt sofort auszuliefern. Direkte Offerten unter „S. H.“ hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. *3.3.

Kapital-Gesuch.

13500 oder 17000 Mark, innerhalb 80% der Schätzung, auf II. Hypothek zu 5-5 1/2% von pünktlichem Zinszahler sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 817 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

1000 bis 1200 Mk.

von fleißigem Geschäftsmann zu gutem Zinsfuß sofort gegen prima Hypothek-Eintrag gesucht. Offerten unter Nr. 763 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

15000 Mark

werden gegen doppelte prima Bürgschaft und gegen Eintrag auf diese wertvolle Liegenschaften innerhalb der amt. Schätzung gegen guten Zins von nachweisbar langjährigem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 792 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *3.1.

Alleinstehendem Fräulein

wäre Gelegenheit geboten, sich bei Familienanschluss mit 1500 Mk. an einem Geschäft zu beteiligen. Verkäuferin bevorzugt. Gesl. Offerten unter Nr. 822 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein in Küche und Hausarbeit tüchtiges Mädchen wird für sofort gesucht: Karl-Friedrichstraße 15, Eingang eisernes Tor.

* Sofort oder auf 1. Februar findet ein braves, fleißiges Mädchen gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres zu erfragen Luffenstraße 19, parterre.

3.2. Braves, fleißiges Mädchen, das etwas lochen kann (dies jedoch nicht unbedingt nötig) und alle Hausarbeit übernimmt, wird zum 1. Februar gesucht. Näheres Durlacher Allee 9, 4. Stock.

Lehrling-Gesuch.

4.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Gehaltsvergütung bei Drehfuß & Siegel, Kaiserstraße 197.

Lehrstelle.

2.2. In unserer Kunstverlags-Anstalt zur Herstellung vielfarbiger Initial, Monogramme und Wappengestaltungen findet zu Ostern ein junger Mann aus achtbarer Familie Aufnahme als Lehrling. Entsprechende Begabung und gute Schulzeugnisse sind erforderlich.

Doering'sche Buch- und Kunstverlags-Anstalt.

1

Tüchtige Rockarbeiter

für Frack und Gehrock bei höchster Bezahlung für dauernd gesucht. Es können nur Heimarbeiter, die bereits nach I. Tarif gearbeitet haben, berücksichtigt werden.

Franz Lersch,

Kaiserstraße 149, I. Etage.

Gebildetes Fräulein,

in Küche und Hausbalt erfahren, sucht auf 1. Februar Stellung als Stütze oder zu größeren Kindern. Lohn weniger wichtig als gute Behandlung.

Offerten unter P. 253 an

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 160 I.

Karlsruhe.

Gute Kapitalanlage

bei Ankauf eines in schöner Lage der Stadt sich befindlichen, 4stöckigen, vor 3 Jahren erbauten Wohnhauses, welches von dem derzeitigen Besitzer wegzugshalber veräußert wird. Preis 50000 M. Anzahlung 1/3. Miete 2900 M. Offerten unter Nr. 758 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus in Karlsruhe

zu tauschen gesucht

gegen eine hübsch und praktisch gelegene, rentable Villa in Esslingen. Offerten unter Nr. 779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschafil. Zinshaus-Vertausch
i. Frankfurt a./M. soll geg. irgend etwas Reelles vert. werden. Gef. Antr. u. „Tausch“ an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a./M.

Prima Restkauffchillinge

von M. 14 000 und M. 6000, zu 5% verzinslich, mit jährlicher Abzahlung, bis 1910 ganz bezahlbar, sind mit entsprechendem Nachlaß von 10% an Selbstreflektanten zu verkaufen. Offerten unter Nr. 706 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf für Bräutleute wegen baulicher Veränderung.

Zwei Betten, komplett, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, 2 Schiffschere, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Divan, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 2 Hocker, 1 Schaf werden um den billigen Preis von 520 Mark verkauft bei F. Göb, Schreinermeister, Baldbornstraße 30/32.

3.3. Ein antiker, runder
Coulissentisch
und eine
Seiden-Plüschgarnitur,
rotbraun, billig zu verkaufen: Körnerstraße 6 I.

Haus-Kauf.

*2.2. Im westlichen Stadtteil — Innern der Stadt — (Stefanien- oder Amalienstraße bevorzugt) wird ein 2- bis 3stöckiges Haus, 6-7 Zimmer im Stockwerk, mit größerem Hof oder Gärtchen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: Bahnhofstraße 26 im I. Stock.

Gebrauchte Holzdrehbank

mit sämtlichem Werkzeug für eine Modellschreinerei gesucht. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe unter Nr. 789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Für Lumpen, Knochen, Papierabfälle, altes Eisen und Metalle zahlt die höchsten Tagespreise
M. Kleinberger,
Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus.

Wirthschaften!

6.4. Für eine leistungsfähige, auswärtige Groß-Brauerei mit vorzüglichem dunkeln und hellen Bier werden Wirthschaften zu pachten gesucht durch
Joh. Müller, Kaiserstraße 99.

Franz. Konversation

von Dame für 2 Knaben wird gesucht. Offerten unter Nr. 827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Künstliche Zähne,

schmerzlose Zahnoperationen bei civiler Berechnung.

Zahnatelier H. Kopp,

Kaiserstraße 179, Ecke Herrenstraße.
Sprechstunden 2-5 Uhr.

Rothweine,

alte, französische, naturreine Gärung, Zuckerkranken und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, liefert zu M. —.68 und —.80 per Liter in Gebinden von 30 Litern ab franco jeder Bahnstation Baden.

G. Velden, Weingutsbesitzer u. Weingrosshandlung in Novsant (Lothringen), gegründet 1874.

Ungar-Weine

der Deutschen Central-Bodega, vorzüglicher Qualität, direkt bezogen, wie:

**Süßer Ober-Ungar,
Ruster,
Meneser,**

insbesondere

Medicinal-Ungarwein,

chem. untersucht, empfiehlt zu billigsten Preisen

Ludwig Nagel,

Feinbäckerei,
Leopoldstrasse 18.

Bu Festlichkeiten

empfehlen

als vorzüglichen französischen Champagner

„Vix-Bara“

Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.

auf Flaschen gefüllt,

zu Originalpreisen,

per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
ohne Steuer

Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Nur an Privatkundschaft

10.9. hat

die Firma **C. Cartharius,**

Karlsruhe,

nachweislich in den letzten 12 Monaten

über **4000 Flaschen**

Cossé-Champagner

verkauft.

im Korb
Preise { Cossé × . . . 1/2 Fl. M. 4.— } 3.50,
Cossé ×× . . . 1/2 " " 5.— } 4.50,
Cossé ××× . . . 1/2 " " 6.— } 5.50,
Körbe enthalten 15/1, 30/1, 60/1 oder
doppelt so viel Halbe.

Cossé ist Hoflieferant des Großherzogs von Baden.

Flaschenweine

in größter Auswahl, nur Originalqualitäten, billigst bei

F. Bausback,

Weinhandlung,
Amalienstraße 53. Telefon 1468.

**Frucht-Branntwein,
Arac, Cognac, Rum,
Kirschen- und
Zwetschgenwasser**

2.1. empfehlen
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Fleisch-Brieschen,
Pastetchen**

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Conditior,

Herrenstraße 18,

Thee-Kaffee-Salon.

Telephon 1652.

Weißweine,

alte, ausgebaut in naturreiner Beschaffenheit, d. Liter 45, 50, 60, 70 Pfg. im Faß, empfiehlt die Weinhandlung

Louis Schneider,
Douglasstraße 15.

Num, Urae, Punschessenzen

empfehlen

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Bienenhonig

von „Imkerlust“, Amalienstraße 27.

Billiges Angebot

Gemüse- und Früchte-Conserven

in Dosen von	8 K	4 K	2 K	1 K
Junge Erbsen, extra fein	—	—	135	70
Junge Erbsen, sehr fein	—	—	115	60
Junge Erbsen, fein	—	—	87	50
Junge Erbsen, mittel I	—	—	85	35
Junge Erbsen, mittel	180	100	55	32
Junge Erbsen	—	—	40	—
Prinzeß-Bohnen, extra fein	—	—	120	65
Prinzeß-Bohnen, fein	—	—	87	50
Prinzeß-Bohnen, mittel	—	110	60	35
Schneidebohnen	—	55	28	—
Strippenschnittspargeln	—	—	65	—
Schnittspargeln mit Köpfen	—	—	85	48
Stangenspargeln	—	—	85	—
Stangenspargel, starker	—	—	150	—
Stangenspargel, extra starker	—	—	200	—
Äpfel, Borsdorfer, weiß	—	—	100	55
Ananas zu Bowle	—	—	160	85
Aprikosen, ganze Frucht	—	—	140	75
Aprikosen, halbe Frucht	—	—	170	85
Erdbeeren, roth, la Ananas	—	—	150	80
Erdbeeren, roth, naturell, zu Bowle	—	—	130	70
Kirschen, roth	—	—	80	45
Kirschen, schwarz	—	—	80	45
Gemischte Früchte, extra prima	—	—	140	75
Mirabellen, Meher, prima, bei 10 Dosen 73 K, bei 100 Dosen 72 K	—	—	75	40
Pflirsche, ganze Frucht, geschält	—	—	130	70
Pflirsche, halbe Frucht, geschält	—	—	150	80
Reineclauden	—	—	100	55

Anerkannt feinste Fabrikate, reelle Packung.

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Frankfurter Bratwürste, Filder-Sauerkraut, große neue Linsen

empfehlen

F. K. Rathgeb,
vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Grüne Bohnen

und Endivien Salat soeben frisch eingetroffen bei
H. Buhlinger, Kr. u. Straß 22. *3.2.

Einige unserer Verbandsmolkereien sind
in der Lage, beste

Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter

abzugeben. Respektanten erhalten nähere Auskunft
durch Landw.-Inspektor Huber in Offen-
burg.

Feinste Mettwurst,

weich zum Streichen

(eigenes Fabrikat)

empfehlen

Ludwig Käppele,
Wurstler. 3.3.

„Vegetaline“

feinste Pflanzenbutter, 25% fettreicher wie
Kuhbutter, zeichnet sich aus durch feinsten Geschmack,
größte Sparsamkeit und höchste Verdaulich-
keit, für magenranke und schwache Personen
geradezu unentbehrlich, empfehle jeder sparsamen
Hausfrau, die nur allerfeinstes Speisefett gewohnt
ist, angelegentlich. Ein Versuch führt zum dau-
ernden Gebrauch. Per Pfund offen vorgewogen
30 Pfennig.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut unschädliche Reinigungsmittel ist und bleibt meine
geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

Wilhelm Appenzeller,
Seifensieder,

Bürgerstraße 3. Kaiserstraße 51.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

- H. Zoller, Schützenstraße 43,
- H. Zentner, Markgrafenstraße 25,
- M. Goshelz, Luitzenstraße 8,
- K. Friedrich, Bähringerstraße 86,
- Th. Benes, Karlstraße 82,
- in Beiertheim:
F. W. Miethe, Hildstraße 10,
- in Mühlburg:
Fr. Rattner, Hardtstraße 27,
- in sämtlichen Läden des Lebens-
bedürfnis-Vereins.

Ratten-

Mäuse-Tod „Ackerlon“

tötet unfehlbar, Packet 60 Pf., 100 Pf.

Hofdrogerie Carl Roth.

- Fruchtpressen . . . à Mf. 1.—
- Reibmaschinen . . . à Mf. 2.—
- Sackmaschinen für Fleisch und Gemüse
10.4. vom Alexanderwerk . . . à Mf. 4.—
- Kaffeemühlen . . . à Mf. 1.—
- Wassereimer, galv. . . à Mf. —.80,
- Wassereimer, email. . . à Mf. 1.—
- Fülleimer, 50 cm hoch . . . à Mf. —.90,
- Kohlenkasten, lackirt . . . à Mf. 1.—
- Rüchewaagen . . . à Mf. 2.50,
- Wärmflaschen . . . à Mf. 1.80.

Alles in nur guter Waare im Laden bei

L. Meess, Douglasstr. 22.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Bünstlichste
ausgeführt von

H. Kuntz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schwetschki,
Waldrstraße 3 (Kunstverein).

Möbelfabrik und Lager

von

Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57,

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer,
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Ausstattungen in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Anficht gerne gestattet.
Zahlung nach Uebereinkunft.

Reichhaltiges Lager

in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei

J. Petry Wwe.,

Zuwelier,

Kaiserstraße 102. Telefon 1558.



Gas-Badeöfen

in allen Preislagen:

- System Butzke
- System Fischer
- System Houben
- System Knodt
- System Professor Junkers
- System Siemens
- System Vaillant
- System Reformbad
- System Weltkugel

Toiletten- und Operationswaschtische

in Fayence und Marmor
nach eigenen Entwürfen.

Emil Schmidt G. m. b. H.

Fabrik für Gas-, Wasser- und
Heizungs-Anlagen,
— Hebelstraße 3 — (Marktplatz).

Spar-Kochherde,



emailliert u. lackiert,
neuester Konstruktion
empfehlen
von Mf. 25 bis zu
150 Mark

Leopold Meess,

Douglasstraße 22.

Badische und ausländische Landestrachten

im Original, sowie alle **Zutaten** zur Selbstanfertigung in grosser Auswahl zu **sehr billigen Preisen** vorrätig.

Julius Strauss, Abt. Modewaren.

Tricotagen,

Unterjacken, Unterbeinkleider, Normalhemden,
Socken, Strümpfe empfiehlt gut und billig

August Schutz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. Fernsprecher 1507.

41.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Umzugsgelegenheit

per Januar-Februar:

- | | | |
|---|---------------------|-----------------|
| 1 | Möbelwagen leer von | Nürnberg, |
| 1 | " | Frankfurt, |
| 1 | " | nach Kreuznach, |
| 1 | " | Baden-Baden, |
| 1 | " | Eberbach. |

Auskunft erteilt **D. W. Winderker,** Möbeltransport, Kaiserstrasse 225.

Welt-Panorama,

221 Kaiserstrasse 221,
zwischen Hauptpost und Hirschstrasse,

25. bis mit 31. Jan.:

Die Pariser Welt-Ausstellung 1900.

III. Cyklus.

Offen 11 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.

Färberei und chem. Waschanstalt

August Kellmann,

Rheinstrasse 23 * Werderplatz 35 * Kaiser-Allee 33 * Annahmestelle Sofienstr. 43.

Chemische Reinigung

VON

Ball- u. Gesellschaftstoiletten * Ballmänteln * Ballschuhen etc.

Papier-Manufaktur Karlsruhe,

Waldbornstrasse 21,

beginnt am Montag ihren

Inventur-Ausverkauf

in Tüten, Venteln, Einwickel- und Packpapieren sowie
sonstigen Papierwaren.



83.

Clownstoffe

und alle übrigen zu Kostümen nöthigen Stoffe in
grosser Auswahl.

Das Zuschneiden von **Clowns, Dominos, Bajazzos** wird gratis besorgt.

Anfertigung von **Clowns, Dominos, Bajazzos, Halskrausen, Jäckchen** etc.

C. F. Kopf, Waldstrasse 26.



Frische inländische Trinkeier,

garantiert mit Kontrollstempel versehen, schlechte Eier werden zurückgenommen, verkauft billigt bei Abnahme von 60 Stück franco ins Haus

Verband der bad. landw. Konsumvereine,
30.1. Bahnhofstraße 2, Karlsruhe.

„WUK“ (Würze Und Kraft), der neue, billige Küchen-Extract, ist unentbehrlich in jedem guten sparsamen Haushalt.

Ein kleiner Zusatz bringt Suppen, Gemüse, Saucen, Fleischspeisen auf einen bisher unbekanntem Grad von Wohlgeschmack und Kraft.

Hoppele

Können bestellt werden per Sack 65 Pf., bei Mehrabnahme zu 60 Pf. Es ist ja das beste und billigste Anfeuerungsmaterial. Bestellungen werden gefälligst Waldstraße 64 im Laden entgegengenommen.

Gesangverein Frohsinn, Karlsruhe.

Dienstag den 3. Februar 1903, abends 7/8 9 Uhr, findet im Lokal (Palmengarten) unsere diesjähr. ordentl. Generalversammlung statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder ergebenst einladen.

Der Vorstand. 2.1.

Kranken- u. Beerdigungsverein

Karlsruher Schreiner, C. H.

Unsere ordentliche General-Versammlung findet Samstag den 31. Januar, abends 8 Uhr, im Gasthaus zum „goldenen Adler“ (hinterer Saal), Karl-Friedrichstraße, statt.

Tagesordnung:

1. Tätigkeitsbericht.
2. Rechenschaftsbericht.
3. Wahl des 2. Vorsitzenden, des 1. Schriftführers und 5 ausscheidenden Ausschussmitglieder.
4. Verschiedenes.

Ich ersuche um vollzähliges und pünktliches Erscheinen. 2.2.

Der Vorstand.

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage



Vom 25. bis mit 31. Januar:

Nordafrika.

Eine interessante Wanderung in Algerien: Tanger, Oran, Mazagan, Fez und Gibraltar.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 10. Januar d. J. gnädigst geruht, die Referenten

Karl Bihlmann beim Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts,
Stefan Wals, Gustav Zenz beim Evangelischen Oberkirchenrat,

Karl Popp, Stefan Albert, Hermann Heale beim Katholischen Oberstiftungsrat,

Georg Schropp beim Gewerbeschulrat,
Karl Leuz beim Oberschulrat,
den Sekretär Wilhelm Blah beim Landgericht Karlsruhe,

die Kanzleisekretäre
Hermann Grasberger beim Landgericht Offenburg,
Jakob Dörner beim Landesgefängnis Freiburg,
die Gerichtsschreiber I. Gehaltsklasse

Karl Birkel beim Amtsgericht Rastatt,
Hermann Bopp beim Amtsgericht Karlsruhe,
Ernst Pfeuffer beim Amtsgericht Heidelberg,

August Raub beim Amtsgericht Rastatt,
Friedrich Luz beim Amtsgericht Pforzheim,
Franz Müller beim Amtsgericht Karlsruhe,

Karl Mohr beim Amtsgericht Mannheim, sowie
die Oberbuchhalter

Dotar Stöckle bei der Katholischen Stiftungsverwaltung Freiburg und

Karl Bäsch beim Landesgefängnis Freiburg
landesherrlich anzustellen. (Karlsruh. Stg.) *

Neu aufgenommen: Margarine.

Als vollkommensten Ersatz feinsten Naturbutter empfehle ich die Extra-Marke

„Frauengunst“.

Diese Marke ist gesetzlich geschützt, ist von gleichem Aussehen, gleichem Aroma und gleichem Geschmack wie feinste Butter. „Frauengunst“ bräunt, schäumt und duftet beim Braten wie feinste Butter, per Pfund 75 Pf., bei 5 Pfund per Pfund 73 Pf.; ferner empfehle Süßrahmmargarine, Marke „Triumph“, hochfeine Qualität, per Pfund 68 Pf., bei 5 Pfund per Pfund 65 Pf.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Färberei u. chem. Waschanstalt

vormals

Ed. Printz,

Akt-Ges.,

Kaiserstr. 65 • Kaiserstr. 193 • Kaiserstr. 245,
Erbprinzenstr. 10 und Schützenstr. 8.

Chemische Reinigung

von

8.2.

Ball- und Gesellschaftstoiletten,
Ballmänteln, Ballschuhen, Federfächern etc.

Weinrestaurant Josef Kienzle,

Luisenstrasse 14.

Vorzügliche badische Weine

Feine Wiener Küche.

Achtung.

Großes Schlittschuhfahr-Bergnügen beim Tivoli

Sonntag und bei günstiger Witterung Dienstag (Kaiserfeier).

Zum Besuche laden höflichst ein

die Unternehmer.

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

Fortsetzung des

Inventur-Räumungs-Verkaufs nachstehender Artikel zu
aussergewöhnlich herabgesetzten Preisen!

Konfektion.

- 1 Posten **Sommer-Jacken**
früher Mk. 50—25, **jetzt Mk. 25—4.**
- 1 Posten **Winter-Jacken**
früher Mk. 50—10, **jetzt Mk. 25—450.**
- 1 Posten **Sommer-Paletots**
früher Mk. 50—15, **jetzt Mk. 25—8.**
- 1 Posten **Winter-Paletots**
früher Mk. 90—18, **jetzt Mk. 40—10.**
- 1 Posten **Abend-Mäntel**
früher Mk. 45—18, **jetzt Mk. 30—10.**

Kostüme.

- 1 Posten **Jackenkleider**, farbig,
früher Mk. 70—15, **jetzt Mk. 30—9.**
- 1 Posten **schwarzer Kleider**
früher Mk. 50—25, **jetzt Mk. 30—18.**
- 1 Posten **Piqué-Kleider**
früher Mk. 25—15, **jetzt Mk. 10—6.**

Wasch-Blasen (Hemden) Serie I, II, III

durchschnittlich jetzt Mk. **120, 2, 275.**

Morgenröcke.

- 1 Posten **Morgenröcke, Wolle u. Baumwolle,**
früher Mk. 45—8, **jetzt Mk. 25—375.**

Unterröcke.

- 1 Posten **wollener u. Moirée-Unterröcke**
früher Mk. 20—6, **jetzt Mk. 10—250.**

Schwarze Kleiderstoffe für Konfirmanden.

- 1 Posten **Alpaca**, gemustert,
früher Mk. 150, **jetzt 80 Pfg.**
- 1 Posten **Mohair**, gemustert,
früher Mk. 2 u. 3, **jetzt Mk. 150 u. 2.**
- 1 Posten **Cheviot**, reine Wolle,
früher Mk. 150, 2 u. 3, **jetzt Mk. 1, 150 u. 2.**

Verkauf gegen Barzahlung.

Kein Umtausch.

Die früheren und **jetzigen Preise** sind **deutlich** an jedem Stück angeschrieben.

Carl Schöpf

Marktplatz

Manufaktur-, Modewaren-,

Aussteuer-Geschäft.

Der

Ausverkauf

endigt nächsten Samstag.

Alle Preise sind für diese Tage beispiellos nieder!

S-MODEL

KARLSRUHE

Inventur-Räumungs-Verkauf in allen Abteilungen zu bedeutend
herabgesetzten Preisen!

516

Seiden-Stoffe.	Innen-Dekoration.	Konfektion.	Kostüme.
1 Posten schwarze Damassés, Foulard-Roben, " Bengal, faq, Ballfarben, " schwarze glatte Seide, " Seiden-Reste zu Blusen.	1 Posten Fenster-Mäntel, " Felle und Fusstaschen, " Bettvorlagen, " Läuferstoffe, " Portieren.	1 Posten Winter-Jacken, " Winter-Paletots, " Sommer-Paletots, " Golf-Capes, " Sommer-Capes, " Abend-Mäntel.	1 Posten farbige Jacken-Kleider, " garnirter Sommer-Kleider, " Winter-Kleider, " Wasch-Kleider, " Trauer-Kleider, " Haus-Kleider.
Kleider-Stoffe.	Schwarze Kleider-Stoffe.	Kinder-Konfektion.	Morgenröcke.
1 ² Posten reinwoll. Cheviots, " Glanz-Tuche, " Frühjahrs-Stoffe, " Hochsommer-Stoffe.	1 Posten gemusterte Mohairs, " reinwollene Cheviots, " Tuche, " Crêpes.	1 Posten Knaben-Anzüge, " Knaben-Paletots, " Mädchen-Kleider, " Mädchen-Mäntel.	1 Posten Morgenröcke aus Wolle u. Baumwolle, " Morgenröcke aus Waschstoffen, " Matinés aus Wolle u. Baumwolle.
Reste aus allen Lägern weit unter Preis!	Besonders vorteilhafte Gelegenheit zum Einkauf von Konfirmandenkleidern.	Kinder-Häubchen und Hüte, Mädchen- und Knaben-Hüte bedeutend unter Preis.	1 Posten Lustre-Unterröcke, " Seiden-Unterröcke, " wollene Unterröcke.

Kein Umtausch!

Änderungen werden berechnet!

Verkauf nur gegen Barzahlung!

Keine Auswahlen!

Die früheren und jetzigen Preise sind **deutlich** an jedem Gegenstand vermerkt.